

Dell OpenManage  
Connection Version 3.4  
for CA NSM

# Benutzerhandbuch



# Anmerkungen und Vorsichtshinweise



**ANMERKUNG:** Eine ANMERKUNG macht auf wichtige Informationen aufmerksam, mit denen Sie den Computer besser einsetzen können.

---

**Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten.**

**© 2011 Dell Inc. Alle Rechte vorbehalten.**

Die Vervielfältigung dieser Materialien in jeglicher Weise ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Dell Inc. ist strengstens untersagt.

In diesem Text verwendete Warenzeichen: Dell™, das DELL-Logo, Dell Precision™, OptiPlex™, Latitude™, PowerEdge™, PowerVault™, PowerConnect™, OpenManage™, EqualLogic™, KACE™, FlexAddress™ und Vostro™ sind Warenzeichen von Dell Inc. Intel®, Pentium®, Xeon®, Core™ und Celeron® sind eingetragene Warenzeichen von Intel Corporation in den USA und anderen Ländern. AMD® ist eine eingetragene Marke und AMD Opteron™, AMD Phenom™ und AMD Sempron™ sind Marken von Advanced Micro Devices, Inc. Microsoft®, Windows® und Windows Server®, MS-DOS® und Windows Vista® sind entweder Marken oder eingetragene Marken von Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern. Red Hat Enterprise Linux® und Enterprise Linux® sind eingetragene Marken von Red Hat, Inc. in den USA und/oder anderen Ländern. Novell® ist eine eingetragene Marke und SUSE™ ist eine Marke von Novell Inc. in den USA und anderen Ländern. Oracle® ist eine eingetragene Marke der Oracle Corporation und/oder von ihren Tochterunternehmen. Citrix®, Xen®, XenServer® und XenMotion® sind eingetragene Marken oder Marken von Citrix Systems, Inc. in den USA und/oder anderen Ländern. VMware®, Virtual SMP®, vMotion®, vCenter® und vSphere® sind eingetragene Marken oder Marken von VMware, Inc. in den USA oder anderen Ländern.

Das CA-Logo und die hier aufgeführten CA-Produktnamen sind entweder eingetragene Marken oder Marken von CA, Inc. oder einer ihrer Tochtergesellschaften.

Alle anderen in dieser Publikation möglicherweise verwendeten Marken und Handelsbezeichnungen beziehen sich entweder auf die entsprechenden Hersteller und Firmen oder auf deren Produkte. Dell Inc. erhebt keinen Anspruch auf Markenzeichen und Handelsbezeichnungen mit Ausnahme der eigenen.

# Inhalt

|   |   |    |
|---|---|----|
| 1 | Einführung . . . . .  | 7  |
|   | <b>Übersicht</b> . . . . .                                    | 7  |
|   | <b>Neues in OpenManage Connection v3.4</b> . . . . .          | 8  |
|   | <b>Unterstützte Systems Management Software</b> . . . . .     | 8  |
| 2 | Verwendung der OpenManage<br>Connection . . . . .             | 9  |
|   | <b>Übersicht</b> . . . . .                                    | 9  |
|   | OpenManage Connection - Komponenten . . . . .                 | 9  |
|   | Agenten und Klassen . . . . .                                 | 9  |
|   | Geräteklasse und Geräteklassenname . . . . .                  | 10 |
|   | <b>Erkennen von Dell-Systemen</b> . . . . .                   | 10 |
|   | <b>Klassifizierung von Dell Systemen</b> . . . . .            | 10 |
|   | <b>Überwachung von Dell-Systemen</b> . . . . .                | 12 |
|   | <b>Verarbeitung von SNMP-Traps von Dell-Geräten</b> . . . . . | 13 |
|   | Enterprise Management (EM) . . . . .                          | 13 |
|   | Ereignismeldungsformate . . . . .                             | 13 |
|   | <b>Starten der Konsole</b> . . . . .                          | 16 |
|   | OMSA/OMSS . . . . .   | 17 |
|   | DRAC/CMC . . . . .  | 17 |

|   |   |           |
|---|---|-----------|
| 3 | Fehlermeldungen . . . . .   | 19        |
| 4 | Fehlerbehebung und häufig<br>gestellte Fragen . . . . .   | 21        |
|   | <b>Fehlerbehebung . . . . .</b>   | <b>21</b> |
|   | Dell Agenten nicht erkannt . . . . .  | 21        |
|   | Es werden keine Warnungen empfangen . . . . .   | 22        |
|   | Server Administrator oder Remote Access-Konsole<br>kann nicht gestartet werden . . . . .  | 23        |
|   | Dell Systeme wurden nicht unter Dell Managed<br>Systems Business Process View (BPV) gefunden . . . . .  | 23        |
|   | DRAC 5-Geräte werden nicht erkannt . . . . .  | 23        |
|   | DRAC/CMC nicht gruppiert, nachdem OpenManage<br>Connection instal-liert wurde, unterschiedlich zum<br>modularen/monolithischen Server . . . . .             | 24        |
|   | SNMP-Traps werden in der Ereigniskonsole<br>unformatiert angezeigt . . . . .  | 24        |
|   | SNMP-Traps von DRAC-Geräten werden nicht auf<br>der EM-Konsole übersetzt, nachdem die<br>OpenManage Connection EM-Komponente<br>installiert wurde . . . . . | 25        |
|   | Verwaltungskonsolen können nicht<br>gestartet werden . . . . .  | 25        |
|   | Dell OpenManage Server Administrator Agents<br>Property BMCIP wurde nicht eingefügt und verfügt<br>über den Wert „Nicht festgelegt“ . . . . .               | 25        |
|   | Dell-Geräte können nicht klassifiziert werden . . . . .   | 25        |
|   | Dell-System mit Betriebssystem RHEL6.0 wird<br>nicht als Dell-System klassifiziert . . . . .  | 26        |
|   | Konsolenstart funktioniert bei modularem iDRAC<br>6-Gerät nicht nach Ändern der<br>HTTPS-Portnummer . . . . .   | 26        |
|   | <b>Häufig gestellte Fragen . . . . .</b>  | <b>26</b> |

|   |  |           |
|---|--|-----------|
| 5 | Relevante Dokumentation<br>und Ressourcen . . . . .      | 29        |
|   | <b>Weitere nützliche Dokumente . . . . .</b>             | <b>29</b> |
|   | <b>Anfordern von technischer Unterstützung . . . . .</b> | <b>30</b> |



# Einführung

## Übersicht

Dieses Benutzerhandbuch ist für Benutzer gedacht, die Dell-Geräte unter Verwendung von Dell OpenManage Connection for Computer Associates (CA) Network and Systems Management (NSM) r11.1 SP2, CA NSM r11.2 CUM1, CA NSM r11.2 SP1 und CA NSM r11.2 SP2 verwenden (im Folgenden bezeichnet als „OpenManage Connection“).

OpenManage Connection ist ein Integrationstool zur Systemverwaltung, das die Verwaltung von Dell PowerEdge und PowerVault-Systemen auf die Benutzer von CA NSM erweitert. Benutzer können:

- Dell-Systeme mit Dell-Agenten überwachen, um Statusinformationen zum Systemzustand bereitzustellen, die von einem weit verstreuten Unternehmensnetzwerk erfasst und in Echtzeit auf einer CA NSM-Konsole verfügbar gemacht werden.
- Die Verwaltung von Dell-Systemen integrieren, sodass diese einfacher verwaltet werden können.
- Start und Verwendung von Systemverwaltungsanwendungen, wie z.B. Dell OpenManage Server Administrator (OMSA), Dell OpenManage Storage Management Service (OMSS), Dell Remote Access Controllers (DRAC 5), Integrated Dell Remote Access Controllers (iDRAC), und Dell Chassis Management Controller (CMC).
- Klassifizierung und Statusabfrage der Dell Agents durch DSM (Distributed State Machine).
- Verarbeitung von Dell-Agent-Traps durch DSM.
- Start der internetbrowserbasierten Dell-Agent-GUI durch WV (WorldView).

Mit OpenManage Connection können Systemverwalter auch Korrekturmaßnahmen auf Dell-Systemen durchführen, wenn eine Dell-spezifische Warnung in der Enterprise Management-Konsole empfangen wird. Diese Warnungen beinhalten Temperatur, Lüftergeschwindigkeit und Gehäusezugriff.

## Neues in OpenManage Connection v3.4

- Unterstützung für CA NSM r11.2 SP1 und CA NSM r11.2 SP2.
- Zusätzliche Unterstützung von OpenManage Version 6.2 bis 6.5 (bei vorhandener Unterstützung von OpenManage Version 6.1).
- Unterstützung für automatisches Gruppieren modularer iDRACs unter DellOOB.
- Unterstützung für die Aktualisierung von OpenManage Connection Version 3.3 auf OpenManage Connection Version 3.4.

## Unterstützte Systems Management Software

Die folgende Tabelle führt die in OpenManage Connection Version 3.4 unterstützten Dell-Agenten und Versionen auf:

**Tabelle 1-1. Unterstützte Systems Management Software**

| <b>Agent</b>           | <b>Unterstützte Versionen</b> |
|------------------------|-------------------------------|
| Dell OpenManage        | 6.1- 6.5                      |
| DRAC 5                 | 1.51 und 1.6                  |
| iDRAC 6 (Modular)      | 3.21 und 3.3                  |
| iDRAC 6 (Monolithisch) | 1.7 und 1.8                   |
| CMC                    | 3.2 und 3.21                  |

# Verwendung der OpenManage Connection

## Übersicht

Zum Erweitern der Verwaltungsfunktionalität für Dell Systeme ist OpenManage Connection in eine Suite von Systemverwaltungsanwendungen integriert.

### OpenManage Connection - Komponenten

OpenManage Connection besteht aus den folgenden drei Komponenten; Distributed State Machine (DSM), WorldView (WV) und Enterprise Management (EM). Die OpenManage Connection-Komponenten führen die folgenden Aufgaben durch:

- DSM: Klassifiziert und überwacht Agenten; formatiert Traps für Agenten.
- WV: Stellt Startpunkte für Systemverwaltungsanwendungen bereit und zeigt den Zustand des Subsystems an.
- EM: Enthält Meldungsdatensätze für Remote Access Controller (RACs).

### Agenten und Klassen

Die folgende Tabelle führt die in OpenManage Connection Version 3.4 unterstützten Agenten und Klassennamen durch:

**Tabelle 2-1. Agenten und Klassennamen**

| <b>Agenten</b>                                  | <b>Klassennamen</b>        |
|---|----------------------------|
| Server Administrator                            | DellServerAdmin            |
| Server Administrator Storage Management Service | DellStorageManager         |
| Inband RAC                                      | DellRemoteAccessController |
| DRAC5, CMC, iDRAC6                              | DellOOBDevice              |

## Geräteklasse und Geräteklassenname

Die folgende Tabelle führt die in OpenManage Connection Version 3.4 unterstützten Geräte und Geräteklassennamen durch:

**Tabelle 2-2. Geräteklasse und Geräteklassenname**

| Geräteklasse           | Geräteklassennamen |
|------------------------|--------------------|
| Dell Out-of-Band-Gerät | DellOOB            |

## Erkennen von Dell-Systemen

Während des CA NSM-Erkennungsvorgangs werden Systeme, auf denen Dell Agenten installiert sind, erkannt, jedoch nicht klassifiziert. OpenManage Connection ruft ermittelte Systeme in der NSM-Datenbank ab und Systeme mit installierten Dell-Agenten werden als Dell-Systeme klassifiziert.

Weitere Informationen zum NSM-Erkennungsvorgang finden Sie in der CA NSM-Dokumentation.

## Klassifizierung von Dell Systemen

OpenManage Connection Version 3.4 klassifiziert Dell-Systeme in drei Gruppen unter der Gruppe **Dell Managed Systems**:

- DellOOB RAC.
- Modulare Systeme.
- Monolithische Systeme.

### **DellOOB RAC**

Erweitern Sie **DellOOB RAC**, um eine Liste der DRAC-Geräte, wie z.B. DRAC5 und iDRAC6 anzuzeigen.

### **Modulare Systeme**

Erweitern Sie **Modulare Systeme**, um die Service-Tag-Nummer des Gehäuses anzuzeigen, in dem sich die modularen Systeme befinden. Erweitern Sie die Service-Tag-Nummer, um die Liste der modularen Systeme im Gehäuse und CMC (Chassis Management Controller)-Gerät anzuzeigen.

## Monolithische Systeme

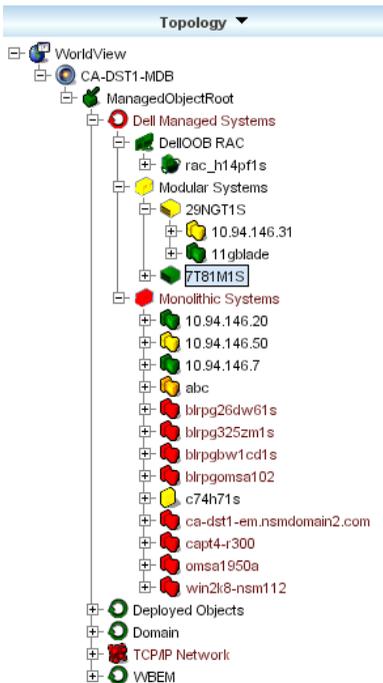
Erweitern Sie **Monolithische Systeme**, um die monolithischen Systeme anzuzeigen.

**ANMERKUNG:** OpenManage Connection erstellt auch dynamisch Business Process Views, die Dell Managed Systems genannt werden und fügt jedes ermittelte System ein, das über einen oder mehrere Dell Agenten verfügt.

**ANMERKUNG:** Dell-Geräte werden entweder nach Systemnamen oder nach IP-Adresse angezeigt.

In der folgenden Abbildung wird eine Strukturansicht der Klassifizierung angezeigt.

**Abbildung 2-1. Strukturansicht der Klassifizierung**



# Überwachung von Dell-Systemen

Nach der Klassifizierung der Dell-Geräte finden für Geräte mit Dell-Agenten in regelmäßigen zeitlichen Abständen periodische Funktionszustandsabfragen statt. Während der Funktionszustandsabfrage wird der globale Status der Dell-Agenten eingeholt und in der CA NSM-Konsole dargestellt.

Die DSM- und WV-Komponenten rufen proaktiv alle Agenten ab und ändern die Farbe des Symbols, um den Zustand des Agenten anzuzeigen. Tabelle 2-3 führt die Symbol auf, die den Funktionszustand der Dell-Agenten anzeigen.

**Tabelle 2-3. Funktionszustandsanzeigen von Dell-Agenten**

| Symbol  | Funktionszustand des Dell-Agenten   |
|---------|---|
| Grün    | Normaler Status   |
| Gelb    | Warnungsbedingung, wie z.B. Spannung, Stromstärke, Temperatur, oder Lüfterwert, die/der einen Warnungsschwellenwert überschritten hat |
| Rot     | Kritischer Alarm; das Gerät ist ausgefallen oder hat einen Warnungsschwellenwert überschritten und fällt möglicherweise aus           |
| Schwarz | System ist nicht verfügbar  |
| Grau    | Unbekannter Zustand   |



**ANMERKUNG:** Die Zeit für das Standardabfrageintervall beträgt 1800 Sekunden.



**ANMERKUNG:** Die Standard-SNMP-Zeitüberschreitung beträgt 16 Sekunden.



**ANMERKUNG:** Die standardmäßige Maximalanzahl von Wiederholungsversuchen für den Fall etwaiger Fehler bei der Abfrage beträgt 5.

# Verarbeitung von SNMP-Traps von Dell-Geräten.

Dell OpenManage Connection verarbeitet die durch die Dell-Agenten, OMSA, OMSS und RAC erzeugten Traps. Die Plattformereignistraps werden ebenfalls durch OpenMange Connection verarbeitet. Die DSM-Komponente von OpenManage Connection ist für das Formatieren der Traps zuständig.

## Enterprise Management (EM)

Server Administrator generiert Ereignis-Traps, die den Zustand eines bestimmten Systems aktualisieren und dies durch eine Änderung der Farbe für das Symbol der entsprechenden Verwaltungsanwendung anzeigen. Lesen Sie für weitere Informationen zu den Farben der Funktionszustandssymbole Tabelle 2-3. Diese Ereignisse werden in der NSM Enterprise Management-Konsole angezeigt und in das Konsolenprotokoll geschrieben. Die Zustandsänderung wird auf das Systemsymbol übertragen.



**ANMERKUNG:** Server Administrator Storage Management Service-Traps werden im System Administrator-Warnungsprotokoll erfasst.

Für DellPET (Platform Event Trap)-Ereignisse integriert Server Administrator den Hostnamen in den Trap, der dann der Ereignismeldung angefügt wird und dem Benutzer ermöglicht, zu erkennen, welches System die Warnung ausgegeben hat. Beispielmeldungen finden Sie im Abschnitt

[Ereignismeldungsformate](#).



**ANMERKUNG:** Da DellPET-Warnungen direkt von der Hardware ausgegeben werden und nicht über einen Agenten, ändert sich die Zustandsfarbe des Systemsymbols nicht und Symbole für Systemverwaltungsanwendungen sind nicht betroffen.

## Ereignismeldungsformate

DSM führt die Formatierung aller Ereignismeldungen durch.



**ANMERKUNG:** Anwendungsspezifische Ereignismeldungen finden Sie in der entsprechenden Dokumentation.

## Formatieren von Ereignismeldungen

Tabelle 2-4führt die standardmäßigen Ereignismeldungsformate und Beispiele für Server Administrator und Server Administrator Storage Management Service-Traps, RACs (Out-of-Band) und DellPET-Ereignismeldungen auf.

**Tabelle 2-4. Standardformat für Ereignismeldungen**

| <b>Ereignismeldungstyp</b>           | <b>Beispiel</b>   | <b>Formatieren</b>  | <b>Beispiel</b>  |
|--------------------------------------|---|---|--|
| Standardformat für Ereignismeldungen | Server Administrator sendet die Meldung möglicherweise an die CA NSM Enterprise Management-Konsole, wenn ein Schwellenwert für einen Lüfter der Systemplatine den Zustand von Warnung in normal ändert. | [nodeClass, Operating System, Agent Name, Agent Name, previous state, current state, event message text, eventID] | Host:Windows2000_Server<br>Windows2000_Server<br>ServerAdministrator Trap<br>Agent:ServerAdministrator<br>Warning Up Fan sensor returned to a normal value Sensor location: ESM MB Fan1 RPM Chassis location: Main System Chassis Previous state was: Non-Critical (Warning) Fan sensor value (in RPM): 4740 Dell Event ID: 1102 |

**Tabelle 2-4. Standardformat für Ereignismeldungen (fortgesetzt)**

| <b>Ereignismeldungstyp</b>                                   | <b>Beispiel</b>  | <b>Formatieren</b>  | <b>Beispiel</b>   |
|--|--|---|---|
| Standardereignismeldungsformat für Zustandsabfrageänderungen | Server Administrator sendet die Meldung möglicherweise an die CA NSM Enterprise Management-Konsole, wenn ein Abfragewert von Warnung zu kritisch übergeht. | [nodeClass, Operating System, agent policy, status object name, previous state, current state, status variable name]                                  | Host:Windows2000_Server<br>Windows2000_Server<br>ServerAdministrator Policy<br>DellSerAdmGbl<br>Status Warning<br>Critical<br>systemStateGlobal<br>SystemStatus |
| Standardereignismeldungsformat für DellPET                   |  | Dell:BMC BMC PET Trap<br>Agent:BMC Unknown<br><SEVERITY><br><TRAP DESCRIPTION><br>Dell Event<br>ID:<TRAP ID#><br>serverHost<br>Name:<server HostName> | Dell:BMC BMC PET Trap Agent:BMC<br>Unknown Critical<br>SD Card<br>Redundancy Lost<br>Dell Event<br>ID:1379073server<br>HostName:<br>INBGR805A                   |

**Tabelle 2-4. Standardformat für Ereignismeldungen (fortgesetzt)**

| Ereignismeldungstyp                              | Beispiel  | Formatieren   | Beispiel   |
|--|---|---|--|
| Standardereignismeldungsformat für DellOOBDevice | DellOOB-Geräte wie DRAC5, CMC, iDRAC 6 senden diese Meldung möglicherweise an die CA NSM Enterprise Management-Konsole. | [nodeClass, Dell OOB, Agent Name, previous state, current state, event message text, eventID] | OtherDevices:DellOOB Dell OOB DellOOBDevice Trap Agent:DellOOBDevice Critical Critical The RAC generated a test trap event in response to a user request. Dell Event ID: 19055 |

## Starten der Konsole

Nach der Klassifizierung können Sie Dell Systeme unter Verwendung der unterschiedlichen Dell Systemverwaltungsanwendungen, wie z.B. Dell OpenManage Server Administrator, Dell OpenManage Storage Management Service und Dell Remote Access Controller überwachen.

Dell-Systeme werden in der NSM MCC (Management Command Center)-Ansicht nicht unterschieden; die Dell Systemverwaltungsstartpunkte werden über eindeutige Symbole im Unispace-Fenster oder dem Topologie-Browser identifiziert. Lesen Sie zum Betrachten der Symbole Tabelle 2-5 und Tabelle 2-6. Weitere Informationen zu den entsprechenden Systemverwaltungsanwendungen finden Sie unter "[Weitere nützliche Dokumente](#)".

Sie können die unterschiedlichen Systemverwaltungsanwendungen starten, indem Sie mit der rechten Maus-Taste auf die Dell-klassifizierten Agenten klicken; OMSA, OMSS, DRAC, und CMC.

## OMSA/OMSS

Server Administrator stellt eine umfassende Eins-zu-Eins-Systemverwaltungs-lösung von einer integrierten Internet-Browser-GUI zur Verfügung (die Server Administrator-Startseite). Server Administrator ist so ausgelegt, dass Systeme sowohl lokal als auch extern, sowie zugehörige Speichersysteme in einem Netzwerk verwaltet werden können. Hiermit können Sie den Zustand lokaler und de-zentraler Speicher, die einem verwalteten System zugeordnet sind, anzeigen und logische und physische Informationen zu Speichergeräten vom verwalteten Sys-tem abrufen. Tabelle 2-5 führt weitere Informationen der Dell-Agenten OMSA und OMSS auf.

**Tabelle 2-5. WV-Agenten: Weitere Informationen**

| <b>Agent</b>              | <b>Gestartete Anwendungen</b>   | <b>WV-Symbol</b>  | <b>CA NSM Explorer-Symbol</b>   |
|---------------------------|---------------------------------|---|---|
| Server Administrator      | Server Administrator-Webkonsole |  |  |
| Storage Management-Dienst | Server Administrator            |  |  |

## DRAC/CMC

Mit RACs können Sie Ihr System im Fernzugriff verwalten und überwachen, auch wenn das System selbst ausgeschaltet ist. Der DRAC 5 und iDRAC 6 sind Hardware- und Softwarelösungen zur Systemverwaltung, die für die Bereitstel-lung von Fernverwaltungsfunktionen für Dell PowerEdge-Systeme entworfen wurden. Tabelle 2-6 führt weitere Informationen der Dell-Agenten DRAC und CMC auf.

**Tabelle 2-6. WV-Agenten: Weitere Informationen**

| <b>Agent</b>                             | <b>Gestartete Anwendungen</b>             | <b>WV-Symbol</b>  | <b>CA NSM Explorer-Symbol</b>   |
|--|---|---|---|
| DRACs<br>(In-Band-Remote Access Control) | RAC-Konsole<br>(internet-basiert vom RAC) |  |  |
| Out-of-Band-Geräte                       | DRAC                                      |  |  |
| CMC                                      | CMC-Konsole                               |  |  |

# Fehlermeldungen

Tabelle 3-1 listet die Fehlermeldungen, die bei einer Verwendung von OpenManage Connection auftreten können auf, sowie die Maßnahmen, die Sie treffen können, um die Fehler zu beheben.

**Tabelle 3-1. Fehlermeldungen für Connection**

| <b>Fehlermeldung</b>  | <b>Ursache</b>   | <b>Aktion</b>  |
|---|--|--|
| CA NSM-Installation wurde nicht gefunden. Das Setup kann nicht fortgesetzt werden.                        | Das OpenManage Connection Installationsprogramm ist nicht in der Lage, die Installation von CA NSM r11.1 SP2, CA NSM r11.2 CUM1, CA NSM r11.2 SP1 oder CA NSM r11.2 SP2 zu ermitteln.  | Installieren Sie jeweils CA NSM r11.1 SP2, CA NSM r11.2 CUM1, CA NSM r11.2 SP1 oder CA NSM r11.2 SP2, bevor Sie mit der Installation von OpenManage Connection Version 3.4 fortfahren. |
| Dell OpenManage CA Connection wird von der NSM-Installation nicht unterstützt.                            | Möglicherweise versuchen Sie, die OpenManage Connection auf NSM mit einer anderen Version als CA NSM r11.1 SP2, CA NSM r11.2 CUM1, CA NSM r11.2 SP1, CA NSM r11.2 SP2 zu installieren. | Deinstallieren Sie die ältere Version von CA NSM, installieren Sie eine der CA NSM 11.1 SP2 / 11.2 CUM1 / 11.2 SP1 / 11.2 SP2 OpenManage Connection und installieren Sie Version 3.4.  |
| Die Installation erfordert das Vorhandensein von NSM DSM oder NSM WV oder NSM EM. Setup wird abgebrochen. | Auf Ihrem System ist die Komponente Distributed State Machine (DSM), WorldView (WV) oder Event Management (EM) nicht installiert.  | Installieren Sie die Komponenten DSM, WV oder EM von CA NSM. Lesen Sie für weitere Informationen das <i>Dell OpenManage Version 3.4 für CA NSM Installationshandbuch</i> .             |

**Tabelle 3-1. Fehlermeldungen für Connection (fortgesetzt)**

| <b>Fehlermeldung</b>  | <b>Ursache</b>  | <b>Aktion</b>  |
|---|---|--|
| Bitte wählen Sie eine Funktion aus.   | Sie haben während der Installation von OpenManage Connection die DSM, WV oder EM-Komponente nicht ausgewählt. | Wählen Sie eine oder mehrere der OpenManage Connection-Komponenten aus und fahren Sie mit der Installation fort. Lesen Sie für weitere Informationen das <i>Dell OpenManage Version 3.4 für CA NSM Installationshandbuch</i> . |
| Die Verwaltungskonsole konnte nicht aufgerufen werden. DSM hat noch nicht alle Informationen für dieses Objekt eingefügt. | DSM hat die Konsolen-URL noch nicht in MDB eingefügt.   | Warten Sie bis zur nächsten Zustandsabfrage. DSM versucht, die erforderlichen Daten in MDB einzufügen.   |
| Es kann keine Verbindung zum System hergestellt werden. Überprüfen Sie die IP-Verbindung.                                 | Der verwaltete Knoten reagiert nicht auf den Ping-Befehl.   | Überprüfen Sie die Netzwerkverbindung für den verwalteten Knoten.  |

# Fehlerbehebung und häufig gestellte Fragen

## Fehlerbehebung

Im Folgenden finden Sie Probleme, die beim Verwenden von OpenManage Connection auftreten können.

### Dell Agenten nicht erkannt

Wenn Sie keine Dell Agenten in CA NSM WorldView finden können, stellen Sie folgendes sicher:

- dass eine Netzwerkverbindung zum verwalteten System vorhanden ist; lösen Sie zur Bestätigung eine **Ping**-Antwort aus.
- dass Dell OpenManage Server Administrator (OMSA) installiert ist und auf dem verwalteten System ausgeführt wird.
- dass SNMP auf dem verwalteten System konfiguriert ist.
- dass der SNMP Community-Name und die -Sicherheit (Lese/Schreib-Community-Namen) einwandrei auf dem verwalteten System festgelegt sind und diese der CA Management Station entsprechen.
- dass die SNMP-Community-Zeichenfolge auf dem Agent und der DSM-Abfragestatus identisch sind.
- dass OpenManage Connection auf der CA Management Station installiert ist. Lesen Sie für weitere Informationen zum Installieren der OpenManage Connection die *Dell OpenManage Connection Version 3.4 für CA NSM Installationsanleitung*.
- dass die Befehle **resetdsm** und **awservices start** von der Befehlszeile ausgeführt wurden.

Das System sollte nun in **WorldView** und den **Topologieansichten** angezeigt werden. Um das Vorhandensein des Systems zu bestätigen, können Sie auch eine Ermittlung mit den Verwaltungskonsolen von anderen Dell-Systemen durchführen.

## Es werden keine Warnungen empfangen

Wenn die Management Station keine Warnungen empfängt, stellen Sie Folgendes sicher:

- dass eine Netzwerkverbindung zum verwalteten System vorhanden ist; lösen Sie zur Bestätigung eine **Ping**-Antwort aus.
- dass Dell OpenManage Server Administrator (OMSA) installiert ist und auf dem verwalteten System ausgeführt wird.
- dass der SNMP Agent und die Trapdienste auf dem verwalteten System ausgeführt werden.
- dass die OpenManage Server Administrator (OMSA)-Dienste auf dem verwalteten System initiiert wurden.
- dass SNMP auf dem verwalteten System zum Senden von Traps an die IP-Adresse der Management Station konfiguriert ist.
- dass der SNMP Community-Name und die -Sicherheit (Lese/Schreib-Community-Namen) einwandfrei auf dem verwalteten System festgelegt sind und diese der CA Management Station entsprechen.
- Wenn Sie keine RAC-Warnungen empfangen, dann führen Sie den Befehl **opreload** unter Verwendung der folgenden Schritte in der EM-Meldungskonsole aus:
  - a** Wählen Sie je nach OpenManage Connection Version aus den unten angegebenen, folgenden Optionen aus:
    - Wenn die OpenManage Connection-Version CA NSM r11.1 SP2 ist, dann klicken Sie auf die **Start-Schaltfläche** und wählen Sie **Programme/Alle Programme**→ **CA**→ **Unicenter**→ **NSM**→ **Enterprise Management**→ **EM Classic** aus.
    - Wenn die OpenManage Connection Version CA NSM r11.2 CUM1, CA NSM r11.2 SP1 oder CA NSM r11.2 SP2 ist, dann klicken Sie auf die **Start-Schaltfläche** und wählen Sie **Programme/Alle Programme**→ **Compute Associates**→ **Unicenter**→ **NSM**→ **Enterprise Management**→ **EM Classic** aus.
  - b** Doppelklicken Sie auf **Windows**.
  - c** Doppelklicken Sie auf **Ereignis**.
  - d** Doppelklicken Sie auf **Konsolenprotokolle**.
  - e** Geben Sie im Befehlsfeld Konsolenprotokolle **opreload** ein. RAC-Ereignisse werden im Konsolenprotokoll angezeigt.

- Wenn RAC-Warnungen weiterhin nicht angezeigt werden, untersuchen Sie die EM-Meldungsdatensätze, um sicherzustellen, dass die Meldungen erfolgreich importiert wurden. Wenn keine Dell Remote Access-Meldungen vorhanden sind, führen Sie folgende Schritte durch:
  - a Öffnen Sie die Eingabeaufforderung.
  - b Führen Sie den folgenden Befehl aus: `CCS (root) \WVEM\bin\directory\RACEvents.txt`
  - c Führen Sie den Befehl `opreload` in der EM-Meldungskonsole entsprechend den vorangehenden Anweisungen aus.

## **Server Administrator oder Remote Access-Konsole kann nicht gestartet werden**

Wenn Sie Server Administrator oder die Remote Access-Konsole nicht starten können, stellen Sie Folgendes sicher:

- dass die OpenManage Server Administrator (OMSA)-Dienste auf dem verwalteten System initiiert wurden.
- dass die verwalteten Systeme als Dell verwaltete Systeme in WorldView und Topology Views erkannt wurden.
- dass die Proxy-Umgehungsinformationen für den Internet-Browser korrekt eingestellt sind.
- dass der RAC über eine OpenManage Connection-Netzwerkverbindung verfügt, mit Strom versorgt wird und RAC korrekt konfiguriert wurde.



**ANMERKUNG:** Nach der Ermittlung kann es bis zu zwanzig Minuten dauern, bis die Startpunkte eingefügt wurden.

## **Dell Systeme wurden nicht unter Dell Managed Systems Business Process View (BPV) gefunden**

Die Erkennung von Dell Systemen auf unterschiedlichen Subnetzen unter Dell Managed Systems BPV schlägt fehl, wenn der DNS-Server (Domain Naming System) nicht vorhanden oder falsch konfiguriert ist.

## **DRAC 5-Geräte werden nicht erkannt**

OpenManage Connection unterstützt die Ermittlung und Überwachung von DRAC 5-Geräten mit den Firmwareversionen 1.51 und 1.6. Stellen Sie sicher, dass DRAC 5 über die erforderliche Firmwareversion verfügt.

## **DRAC/CMC nicht gruppiert, nachdem OpenManage Connection installiert wurde, unterschiedlich zum modularen/monolithischen Server**

Wenn DRAC/CMC-Geräte erkannt werden, bevor OpenManage Connection installiert wird, werden die Geräte als `Unclassified_TCP`-Klasse klassifiziert. Die DRAC/CMC-Richtliniendateien werden auf Geräten vom Typ `DellOOBDevice` ausgeführt. Führen Sie das Dienstprogramm `reclass` von der Befehlszeile aus, nachdem Sie OpenManage Connection installiert haben. Hiermit werden DRAC/CMC-Geräte erneut in die `DellOOBDevice`-Klasse klassifiziert und die Geräte unter der Gruppe „Dell Managed Systems“ abhängig vom Gerätetyp zusammengefasst.

## **SNMP-Traps werden in der Ereigniskonsole unformatiert angezeigt**

Die SNMP-Traps werden in der Ereigniskonsole im Raw-Format angezeigt, wenn die SNMP-Traps durch eine DSM-Regel verarbeitet werden. Sie können das Anzeigen von Duplikaten verhindern, indem Sie den Ereignisverwaltungs-Trap-Daemon konfigurieren. Beachten Sie, dass die Syntax je nach NSM-Version unterschiedlich ist.

### **NSM r11.1 SP2**

Datei: `<WVEM>\caiuser\catrapd.cfg`

```
# ignore Dell agent traps
*:*:*:*:1.3.6.1.4.1.674.10892.* ignore
*:*:*:*:1.3.6.1.4.1.674.10893.* ignore
```

### **NSM r11.2 CUM1, NSM r11.2SP1 und NSM r11.2SP2**

Datei: `<WVEM>\caiuser\catrapd_ipv6.cfg`

```
# ignore Dell agent traps
*;*;*;*:1.3.6.1.4.1.674.10892.* ignore
*;*;*;*:1.3.6.1.4.1.674.10893.* ignore
```

Fügen Sie Markierungen für Beginn und Ende hinzu, um das Deinstallationsverfahren zu vereinfachen. Änderungen in dieser Datei werden aktiviert, wenn der CA-Unicenter-Dienst neu gestartet wird. Alternativ können Sie den Trap-Daemon neu starten, indem Sie folgende Befehle explizit ausführen:

`catrapd sh` (fährt den Daemon herunter)

`catrapd st` (startet den Daemon)

## **SNMP-Traps von DRAC-Geräten werden nicht auf der EM-Konsole übersetzt, nachdem die OpenManage Connection EM-Komponente installiert wurde**

- 1 Stellen Sie sicher, dass die SNMP-Trap-Verarbeitung auf der Verwaltungskonsole aktiviert ist (ON), sodass Sie SNMP-Traps empfangen können.
- 2 Wählen Sie zum Aktivieren der SNMP-Trap-Verarbeitung **Enterprise Management**→ **Konfiguration**→ **Einstellungen**→ **SNMP Trap Server** aktiviert aus und setzen Sie den Wert auf **EIN**.
- 3 Setzen Sie den Befehl `opreload` in der Ereigniskonsole ab, nachdem die DRAC-Meldungsdatensätze (EM-Komponente) installiert wurden, um die neuen Datensätze in die Datenbank zu laden.

## **Verwaltungskonsolen können nicht gestartet werden**

DSM hat die URL-Informationen möglicherweise nicht eingefügt. Die URL-Informationen werden im nächsten Abfragezyklus eingefügt und die Verwaltungskonsolen werden gestartet.

## **Dell OpenManage Server Administrator Agents Property BMCIP wurde nicht eingefügt und verfügt über den Wert „Nicht festgelegt“**

DSM hat die BMCIP-Informationen möglicherweise nicht eingefügt oder der verwaltete Knoten verfügt nicht über den Baseboard Management Controller (BMC). DSM versucht, BMCIP während des nächsten Abfragezyklus abzurufen und Informationen einzufügen (sofern unterstützt).

## **Dell-Geräte können nicht klassifiziert werden**

Wenn der Knoten nach dem Ausführen des `Reclass`-Befehls nicht unter Dell Managed Systems klassifiziert wird, dann führen Sie auf dem DSM-Server die folgenden Befehle aus: `resetsdm` und `awservices`.

## **Dell-System mit Betriebssystem RHEL6.0 wird nicht als Dell-System klassifiziert**

Verwalteter Knoten mit Betriebssystem RHEL 6.0 mit netsnmp-5.5-27 wird in CA NSM-Konsole mit dem Klassennamen **UNIX** anstelle von **LINUX** ermittelt. Dell Richtliniendateien werden aufgrund des falschen Klassennamens nicht auf diesen Knoten ausgeführt und daher wird er nicht als Dell-Gerät klassifiziert. Installieren Sie zur Behebung dieses Problems die Pakete von **net-snmp-5.5-31** auf dem verwalteten Knoten, löschen Sie anschließend das System in der CA NSM-Konsole und ermitteln Sie es erneut.

## **Konsolenstart funktioniert bei modularem iDRAC 6-Gerät nicht nach Ändern der HTTPS-Portnummer**

Konsolenstart eines modularen iDRAC 6-Geräts schlägt nach Ändern der Port-nummer des iDRACs fehl. Der Konsolenstart funktioniert nach Ändern der Portnummer in der MCC-Konsole.

So ändern Sie die Portnummer:

- 1** Gehen Sie in der MCC-Konsole auf **Topology Views** und wählen Sie das iDRAC-Gerät aus.
- 2** Wählen Sie **Eigenschaften**→ **Weitere**.
- 3** Ändern Sie den Wert der Eigenschaft **URLName** auf die entsprechende Https-Portnummer des Systems.

Die Konsole des modularen iDRAC 6 wird erfolgreich gestartet.

## **Häufig gestellte Fragen**

- 1** Wie kann ich den Dell OpenManage Server Administrator Storage Management Service aufrufen?

Der Storage Management Service ist als Dell OpenManage Server Administrator-Dienst installiert. Sie können Storage Management Service-Funktionen aufrufen, indem Sie das Speicherobjekt in der Struktur-ansicht Server Administrator auswählen.

- 2** Was ist die maximale Anzahl an Zeichen, die eine URL haben kann, um die URL-Informationen in MDB zu speichern?

255 Zeichen. Wenn es sich um mehr als 255 Zeichen handelt, wird die URL auf 255 Zeichen gekürzt.

**3 Was passiert, wenn ein Benutzer Business Process Views löscht?**

Eine Neuerstellung wird nicht durchgeführt, es sei denn, der Benutzer führt nach dem Löschvorgang eine erneute Erkennung der Geräte durch.

**4 Warum gibt es eine Wartezeit, wenn ich die DSM-Komponente installiere und auf dem Bildschirm „Fertig stellen“ des Installationsprogramms auswähle, den Service erneut zu starten?**

Wenn Sie im Fenster **Fertig stellen Service neu starten** auswählen, führt das Installationsprogramm die Befehle **resetsdsm** und **awservices start** aus. Es dauert u. U. einige Minuten, bis awservices aufgerufen werden.

**5 Was kann ich tun, wenn die Bilder in MCC nicht korrekt angezeigt werden?**

Schließen Sie vor der Installation der OpenManage Connection alle Anwendungen. Warten Sie auch, bis **awservices** gestartet und ausgeführt werden, nachdem Sie die OpenManage Connection installiert haben. Beziehen Sie sich für weitere Informationen auf das *CA NSM Diagnose-Benutzer-handbuch*.

**6 Werden Virtualisierungsbetriebssysteme unterstützt?**

Nein, Virtualisierungsbetriebssysteme werden nicht unterstützt.

**7 Kann ich die Konsolen in unterschiedlichen Browsern öffnen?**

Nein, Sie können die Konsolen nicht in unterschiedlichen Browsern öffnen. Sie können die Konsolen nur im Standardbrowser öffnen.

**8 Was passiert, wenn ich ein modulares System von einem Gehäuse in ein anderes versetze?**

Löschen Sie das Objekt in NSM und ermitteln Sie den Knoten erneut, sodass der Knoten entsprechend gruppiert wird.



# Relevante Dokumentation und Ressourcen

In diesem Kapitel finden Sie Einzelheiten zu Dokumenten und Referenzen, die Ihnen die Arbeit mit der Dell OpenManage Connection Version 3.4 für CA NSM erleichtern.

## Weitere nützliche Dokumente

Neben diesem Handbuch müssen Sie sich möglicherweise auf die folgenden, auf [support.dell.com/manuals](http://support.dell.com/manuals) verfügbaren Benutzerhandbücher beziehen:

- Im *Dell OpenManage Server Administrator-Benutzerhandbuch* finden Sie Informationen zur Verwendung von Dell OpenManage Server Administrator und Server Instrumentation.
- Das *Dell OpenManage Server Administrator SNMP-Referenzhandbuch* dokumentiert die Dell SNMP-MIB. Die Dell SNMP-MIB definiert Variablen, die die Standard-MIB erweitern, so dass die Fähigkeiten von Dell Systemverwaltungsagenten eingeschlossen sind.
- Im *Dell OpenManage Server Administrator-Meldungs-Referenzhandbuch* sind die Meldungen aufgeführt, die im Warnungsprotokoll auf der Startseite des Server Administrators oder auf der Ereignisanzeige des Betriebssystems angezeigt werden. Das Handbuch erklärt Text, Schweregrad und Ursache jeder Instrumentation Service-Warmmeldung, die von Server Administrator ausgegeben wird.
- Das *Dell OpenManage Server Administrator Storage Management-Benutzerhandbuch* bietet Informationen zur Konfiguration und Fernverwaltung von Speicherkomponenten und beinhaltet Ereignismeldungs- und Trap-Informationen.
- Die *Dell Systems Software Support Matrix* bietet Informationen über die verschiedenen verfügbaren Dell-Systeme, die von diesen Dell-Systemen unterstützten Betriebssysteme sowie die Dell OpenManage-Komponenten, die auf diesen Systemen installiert werden können.

- Das *Dell OpenManage IT Assistant-Benutzerhandbuch* enthält Informationen über den IT Assistant. Das Handbuch enthält auch Informationen für den Zugriff auf einen Remote Access Controller (RAC) über IT Assistant.
- Das *Dell Remote Access Controller 5-Benutzerhandbuch* bietet vollständige Informationen zur Installation und Konfiguration eines DRAC 5-Controllers und zur Verwendung eines RAC zum Remote-Zugriff auf ein betriebsunfähiges System.
- Das *Dell Chassis Management Controller Firmware-Benutzerhandbuch* bietet umfassende Informationen zur Konfiguration und Verwendung des Chassis Management Controller, der für Dell M1000e-Gehäusesysteme Fernverwaltungs- und Stromsteuerungsfunktionen bereitstellt.

Informationen über die in diesem Dokument verwendeten Begriffe finden Sie im *Glossar* auf der Dell Support-Website unter [support.dell.com/manuals](http://support.dell.com/manuals).

## **Anfordern von technischer Unterstützung**

Unterstützung und Informationen zu CA NSM finden Sie auf der NSM-Website unter [ca.com/us/system-management](http://ca.com/us/system-management).

Unterstützung und Informationen zu Dell Systemverwaltungssoftware finden Sie auf der Dell Support-Website unter [support.dell.com/manuals](http://support.dell.com/manuals).